

THEMATISCHER WORKSHOP IM RAHMEN DES HORIZON 2020-PROJEKTES COME RES

Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften: Perspektiven in Europa und Deutschland

ORT/DATUM: Online-Veranstaltung am Donnerstag, den 31. März 2022, 10:00-17:00 Uhr

HINTERGRUND:

Das Horizon 2020-Projekt COME RES hat das Ziel, die Marktentwicklung von erneuerbaren Energien im Elektrizitätssektor durch die Verbreitung von sog. Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften (RECs) in neun EU-Ländern zu erleichtern. Das Projekt wird vom Forschungszentrum für Nachhaltigkeit der Freien Universität Berlin koordiniert, das Projektkonsortium umfasst 16 europäische Partnerorganisationen.

In Deutschland und den anderen Partnerländern wurden sog. **Ländertische** (*country desks*) eingerichtet. Die Ländertische sind als **informelle Dialogforen** konzipiert, in denen mit Akteuren und Stakeholdern neben Projektergebnissen regelmäßig auch aktuelle Themen wie Barrieren, Treiber und Entwicklungsmöglichkeiten für RECs diskutiert werden sollen. Koordiniert wird der Ländertisch vom Forschungszentrum für Nachhaltigkeit.

Der **thematische Schwerpunkt** liegt in Deutschland bei der **Windenergie** (onshore) und **integrierten Ansätzen** (z.B. Mikronetze, virtuelle Kraftwerke). Den **regionalen Fokus** bildet vor allem **Thüringen** als Zielregion. Gleichzeitig werden auch die Entwicklungen in anderen Bundesländern in den Blick genommen, insbesondere in **Schleswig-Holstein** als Pionierland der Bürgerwindkraft und **Modellregion** für COME RES. Neben regelmäßigen **Statustreffen** finden **thematische Workshops** und **Runde Tische mit Vertreter:innen aus Politik und Verwaltung** zu aktuellen Themen auf Bundes- und/oder Länderebene statt. In Deutschland gab es bisher drei Veranstaltungen des Ländertisches. Mehr Informationen finden Sie unter <https://come-res.eu/stakeholder-desks/germany>.

ZIELE DES THEMATISCHEN WORKSHOPS:

Ziel des Workshops ist es vor allem, Zwischenergebnisse von COME RES vorzustellen, den Stand der Umsetzung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED II) und deren Bestimmungen für Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften (RECs) in Europa und Deutschland zu diskutieren, sowie die Pläne der Bundesregierung zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Bürger:innenenergie zu thematisieren. Höhepunkt ist ein Runder Tisch mit Vertreter:innen aus Politik und Verwaltung von EU, Bund und Ländern sowie Verbänden. Organisiert wird das Treffen vom **Forschungszentrum für Nachhaltigkeit** in Kooperation mit der **Servicestelle Windenergie der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur** und **Dr. Bettina Knothe, Beraterin für Teilhabeorientierte Nachhaltigkeit**.



PROGRAMM

TEIL 1: EINFÜHRUNG UND EUROPÄISCHER RAHMEN

Moderation: Dr. Bettina Knothe, Beraterin für Teilhabeorientierte Nachhaltigkeit

09:50	Eröffnung des Konferenzraums, Technikcheck
--------------	--

Begrüßung und Einführung

10:00	Begrüßung <i>Dr. M. Rosaria Di Nucci, Freie Universität Berlin, Forschungszentrum für Nachhaltigkeit</i> <i>Prof. Dr. Dieter Sell, Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur (ThEGA)</i>
10:10	Ziele des heutigen Treffens und Einführung in die Veranstaltung <i>Dr. Bettina Knothe, Beraterin für Teilhabeorientierte Nachhaltigkeit</i>

Zwischenergebnisse des COME-RES-Projektes

10:20	Zwischenbilanz des COME RES-Projektes und aktuelle Aktivitäten <i>Dr. M. Rosaria Di Nucci, Freie Universität Berlin, Forschungszentrum für Nachhaltigkeit</i>
10:35	Good Practice-Beispiele von Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften in den COME RES-Partnerländern <i>Michael Krug, Freie Universität Berlin, Forschungszentrum für Nachhaltigkeit</i>
10:50	Diskussion

Energiegemeinschaften in Europa/Energy Communities in Europe

11:10	Transposition of RED II and its provisions for Renewable Energy Communities in a European perspective – a preliminary assessment <i>Molly Walsh, European Climate Foundation, COME RES Advisory Board</i>
11:30	Guest presentation: Transposition of RED II in the Netherlands and good practice showcase of a community virtual power plant <i>Erik Laes, Kellan Anfinson, Eindhoven Technical University</i>
11:50	Diskussion und Zwischenfazit
12:30	Mittagspause



TEIL 2: KÜNFTIGER REGULIERUNGSRAHMEN FÜR ENERGIEGEMEINSCHAFTEN IN DEUTSCHLAND

13:15	Das Osterpaket der Bundesregierung: Bewertung aus Sicht der Bürgerenergieakteure <i>Malte Zieher, Bündnis Bürgerenergie</i>
13:35	Kurzinput: Fördermaßnahmen für die Bürgerenergie in Thüringen <i>Dr. Antje Kießwetter, Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz</i>
13:40	Diskussion
14:00	Kurze Pause

Interaktive Sitzung: Wie sollte ein Förder- und Regulierungsrahmen für Energiegemeinschaften in Deutschland aussehen?

14:10	Moderation: Dr. Bettina Knothe <i>Die RED II formuliert bestimmte Anforderungen an einen Regulierungsrahmen für Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften. Im Rahmen der interaktiven Sitzung wollen wir anhand verschiedener Leitfragen diskutieren, welche der Anforderungen bereits erfüllt sind, in welchen Bereichen Handlungsbedarf besteht und wie mögliche Lösungen aussehen könnten.</i>
15:10	Kaffeepause

Virtueller Runder Tisch mit Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung und Verbänden

15:25	Thema: Wie können EU, Bund, Länder und Kommunen die Entwicklung von Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften unterstützen und voranbringen? <u>Moderation:</u> Dr. Dörte Fouquet, Becker Büttner Held, European Renewable Energies Federation <u>Kurzimpuls:</u> Die Pläne der Bundesregierung für Bürgerenergie und Energiegemeinschaften <i>Timon Gremmels (MdB, SPD-Bundestagsfraktion)</i> <u>Teilnehmende des Runden Tisches:</u> Vera Kissler (Europäische Kommission), Timon Gremmels (MdB, SPD-Bundestagsfraktion), Markus Gleichmann (MdB, Die Linke), Angelika Behlig (Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung Schleswig-Holstein), Dr. Simone Peter (Bundesverband Erneuerbare Energie), Malte Zieher (Bündnis Bürgerenergie)
-------	---

Zusammenfassung und Ausblick

16:50	Zusammenfassung der Ergebnisse und Ausblick <i>Dr. M. Rosaria Di Nucci, Michael Krug Freie Universität Berlin, Forschungszentrum für Nachhaltigkeit</i>
17:00	Ende der Veranstaltung



Kontakt

Projektkoordination COME RES

Dr. Maria Rosaria Di Nucci

Freie Universität Berlin

Forschungszentrum für Nachhaltigkeit

dinucci@zedat.fu-berlin.de

Koordination Ländertisch Deutschland

Michael Krug

Freie Universität Berlin

Forschungszentrum für Nachhaltigkeit

mikru@zedat.fu-berlin.de

www.come-res.eu

info@come-res.eu

https://twitter.com/comeres_eu

Konsortium



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 953040. The sole responsibility for the content of this document lies with the COME RES project and does not necessarily reflect the opinion of the European Union.